

Ausbau des Bodenstedter Wegs

1. Bauabschnitt startet ab Mitte Mai: Änderungen in Verkehrsführung notwendig

Lengede – April 2014: Lange erwartet, jetzt kann es endlich losgehen mit dem Ausbau des Bodenstedter Wegs. Ab Mitte Mai sollen die erforderlichen Tiefbauarbeiten für den ersten Bauabschnitt von der Einmündung der Broistedter Straße bis zum Abzweig Vallstedter Weg beginnen.

„Um die Einschränkungen für Anlieger und Verkehr so gering wie möglich zu halten, wurden mehrere Arbeitsphasen eingeplant. Die Maßnahmen in den jeweiligen Phasen sind mit dem Fachdienst des Landkreises Peine, der Polizei wie auch den Verkehrsträgern eng abgestimmt“, blickt Bürgermeister Baas voraus.

Erste Phase Mitte Mai bis Anfang Juli

Im ersten Schritt soll die südliche Fahrbahnhälfte mit dem dortigen Gehweg ausgebaut werden. In dieser Zeit wird der nördliche Straßenteil als Einbahnstraße eingerichtet werden. „So ist der Verkehrsfluss in dieser Zeit so gut es geht erhalten worden“, betont der für das Projekt zuständige Fachbereichsleiter Cord Helmke.

Wechsel der Seite ab Mitte Juli bis August

Sind die Tiefbauarbeiten auf der südlichen Seite abgeschlossen, erfolgt der Wechsel auf die andere Seite. Für diesen Wechsel wird die Straße etwa eine Woche lang nur für einen eingeschränkten Anlieger- und Lieferverkehr freigegeben werden können. Die Baufirma tue ihr Möglichstes, um die Anliegerzufahrten zeitweilig zu ermöglichen, betonen die Planer. Einschränkungen seien aber leider nicht zu vermeiden, die Gemeinde bittet um Verständnis.

Ist ein Mineralgemisch auf der Südseite aufgebracht, wird diese als Einbahnstraße für die Zeit der Arbeiten auf der Nordseite eingerichtet.

Sommerferien werden genutzt

In den Ferien von Anfang August bis Anfang September sind die Arbeiten im Kreuzungsbereich der Einmündungen An der Realschule und Vallstedter Weg vorgesehen. Parallel dazu solle auch

die Gleis- und Schrankenanlage des Bahnübergangs am Bodenstedter Weg erneuert werden. Hier ist eine Sperrung des Bahnübergangs unumgänglich, der genaue Termin werde nach Auskunft der Planer vorher veröffentlicht.

Für Asphaltdecke Vollsperrung notwendig

Abschließend wird die Asphaltdecke im gesamten ersten Bauabschnitt eingebaut. Dafür ist eine ein- bis zweitägige Vollsperrung für den Verkehr unumgänglich. Die Grundstücke bleiben in dieser Zeit über die Gehwege fußläufig erreichbar. Auch der Termin der Vollsperrung wird rechtzeitig vorab bekannt gegeben, damit sich die Anlieger darauf einstellen können.

Für die Herstellung der Bord- und Gossenanlagen wird eine Zufahrt auf die jeweiligen Grundstücke für etwa drei bis fünf Tage leider ebenfalls nicht möglich sein. Die Baufirma wird die betroffenen Anlieger aber auch hier frühzeitig direkt informieren.

Busverkehr wird umgeleitet

Die gute Nachricht: Der Schulverkehr kann trotz dieser umfangreichen Baumaßnahmen aufrechterhalten werden: Die Schulen werden über die Straßen An der Realschule, Vallstedter Weg und Hinter der Kippe erreicht.

Für die Linienbusse, die den Bodenstedter Weg während der Bauarbeiten nicht passieren können, werden Ersatzhaltestellen im Bereich Broistedter Straße/Eichenweg sowie Hinter der Kippe eingerichtet.

2. Bauabschnitt soll folgen

Derweil sind die Planer bereits mit dem 2. Bauabschnitt des Straßenausbaus im Bodenstedter Weg beschäftigt. „Er wird von der Ecke Vallstedter Weg bis zum Sandschacht/Einmündung Hinter der Kippe reichen und soll voraussichtlich im Frühjahr 2015 beginnen“, kündigt Bürgermeister Baas an. Auch hier wird wieder darauf geachtet, die Einschränkungen für die Anlieger möglichst gering zu halten.

